



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An
alle Mitglieder des BA 2,
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender
Alexander Miklosy

Privat:
Baaderstraße 82
80469 München
Telefon: 089/2022897
Telefax: 089/20232161
E-Mail: miklosy@aol.com

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Steve Meyer
Telefon: 089/22802673
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 27.01.2013

Protokoll der 56. öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 26. Februar 2013
im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt (Wahlperiode 2008 – 2014)

Ort: Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Alexander Miklosy, Vorsitzender
Protokoll: Herr Steve Meyer, BA-Geschäftsstelle Mitte

I Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklosy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

A 5.5 Antrag „Abfallbeseitigung und Toiletten am Gärtnerplatz“

A 5.6 „Aufruf zum Aufstehen“ der Münchner Bezirksausschüsse

Bei den TOP B 3.3.2, C 2.2.5, C 3.1.4, C 3.1.5, und C 3.2.1 sind Plenumsbeschlüsse notwendig, da keine Vorberatung im Unterausschuss erfolgen konnte.

Der Tagesordnung wird mit o.g. Ergänzungen und Korrekturen einstimmig zugestimmt.

3 Genehmigung der Protokolle

Änderungen im Protokoll des Unterausschusses für KVR-Angelegenheiten:

Herr Ströhle ergänzt TOP C 3.1.2: „zeitliche und räumliche Ausweitung“

Herr Bruckmeir ergänzt TOP C 3.3.4: „Eine von den künftigen Betreibern vorgesehene Verglasung bzw. Einhausung lehnt der BA 2 ab, da dies nicht dem Charakter des ehemaligen Pissoirs bzw. dem Charme des Holzplatzes entspricht.“

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 29.01.2013 und die Unterausschuss-Protokolle zur Sitzung vom 26.02.2013 werden **mit o.g. Änderungen einstimmig genehmigt**.

4 Sonstiges

II Bürgerfragen an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei

1 Herr Kempf verlässt wegen Umzug den Stadtbezirk und gibt damit seine Tätigkeit als Vertreter des Stadtbezirkes im Seniorenbeirat auf. Herr Miklosy dankt Herrn Kempf für sein Engagement und wünscht im Namen des Bezirksausschusses gesundheitlich, privat und für seine weiteren politischen Aktivitäten alles Gute.

Herr Kempf dankt dem Gremium für die Unterstützung und informiert, dass Herr Breibeck ab 01.03.2013 Nachfolger im Seniorenbeirat wird.

2 Herr Walter Weiterschan, Bewerber für die Wahl zum Seniorenbeirat, stellt sich dem Gremium vor und ruft die Bürger zur Wahl auf.

3 Herr Garella spricht in Vertretung für einen verhinderten Bürger und fordert Verbesserungen in Bezug auf die Lärmbelastigungen an der Eisenbahnstrecke im Dreimühlenviertel. Er verteilt außerdem Fotos zur ebenfalls seit Langem geforderten Überquerungsmöglichkeit der Braunauer Eisenbahnbrücke.

4 Herr Benjamin David, Vertreter von „die urbanauten“, stellt sich für Fragen zum Kulturstrand zur Verfügung. Es wird einstimmig beschlossen, dass die Behandlung des TOP an diese Stelle vorgezogen wird (siehe TOP C 3.1.2).

Weiterhin informiert Herr David das Gremium vorab über ein anderes geplantes Projekt, dass gemeinsam mit dem Erzbischöflichen Ordinariat durchgeführt werden soll. Auf der Verkehrsinsel und/oder auf der Grüninsel an der Pfarrer-Rosenberger-Str. vor der Kirche St. Maximilian sollen temporäre Kunstinstallationen entstehen. Die Finanzierung sei bereits gesichert, konkrete Planungen liegen aber noch nicht vor. Auf Vorschlag von Herrn Bickelbacher wird beschlossen, vor der nächsten Sitzung des Unterausschusses Planen und Bauen einen Ortstermin einzuberäumen und die Stelle zu besichtigen (11.03., 18 Uhr, Pfarramt St. Maximilian).

Herr David bittet um Informationen bezüglich seiner vorgebrachten Ideen für den Gärtnerplatz (Shhh-Kampagne, Banner). Herr Miklosy informiert über den aktuellen Sachstand und bittet um Geduld. Herr Zimmer stellt die Kontaktdaten zum Arbeitskreis Gärtnerplatz zur Verfügung.

A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales

1 Anträge

1.1 Zusammenführen der Lärmkarte aus dem Lärmaktionsplan der Landeshauptstadt München mit den Lärmgutachten der Deutschen Bahn AG

Herr Garella fordert vor Ort Lärmmessungen durch die Landeshauptstadt München. Frau Bidjanbeg und Herr Körner befürworten den Antrag ausdrücklich.

Herr Miklosy schlägt **Änderung** „für den Stadtbezirk 2, möglichst für die gesamte Stadt“ vor. Herr Neumann fordert die **Ergänzung** „schnellstmöglich“.

Herr Bickelbacher **ergänzt** den Antrag um „Dies soll möglichst auch durch Lärmmessungen illustriert werden.“.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: mehrheitlich)

Dem Antrag wird mit o.g. Ergänzungen mehrheitlich zugestimmt.

- 1.2 BA-eigene Veranstaltung „Alt und Jung – Grenzenlos“, 29.04.2013

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

- 2.1 Budget: hs+veranstaltungen GmbH, Literaturveranstaltung „Hörgang“ am 20.04.2013, beantragter Zuschuss: 3.000,00 €

Herr Miklosy fordert die komplette Ablehnung des Antrags, da hier Personalkosten in Höhe von 2.500,00 € finanziert werden sollen. Herr Körner schließt sich diesem an. Auch eine Reduzierung ist für ihn nicht denkbar.

Frau Bidjanbeg hält eine Reduzierung des Zuschusses für denkbar, da es sich um ein neues Veranstaltungsformat handelt und bisher positive Erfahrungen mit dem Antragsteller gemacht wurden.

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Kultur, Jugend und Soziales:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden. Die Veranstaltungsorte sind über zwei Stadtbezirke verteilt. Bis zur Entscheidung des Bezirksausschusses konnten keine genauen Veranstaltungsräume genannt werden, auch beantragte Kosten für Autoren und Raummiete wurden nicht nachgewiesen. Ferner beanstandet der BA die pauschale Kostenabrechnung für die Projektleitung. Einem reduzierten Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: mehrheitlich)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt.

- 2.2 Budget: Haus der kleinen Künste e.V., Ausstellung „HINTERTÜR“ vom 11.05. - 17.05.2013, beantragter Zuschuss: 2.723,79 €

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Kultur, Jugend und Soziales:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden. Der Bezirksausschuss fördert die Veranstaltung in gleicher Höhe wie das Kulturreferat der Landeshauptstadt München. Einem reduzierten Zuschuss in Höhe von 900,00 € wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

- 3.1 Standortkonzept Bürgerbüros – Vorlage für den Kreisverwaltungsausschuss

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Kultur, Jugend und Soziales:

Dem Standortkonzept wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2 Erhaltungssatzungen, Bitte um Stellungnahme zum Beschlussentwurf zur Vorlage im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung (BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 00429)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Kultur, Jugend und Soziales:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

5 Sonstiges

- 5.1 „18.jetzt - Fest junger Erwachsener“ im Rathaus, 12.10.2013, Abfrage zur Teilnahme

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Kultur, Jugend und Soziales:

Der BA 2 wird sich in gewohntem Umfang an der Veranstaltung beteiligen und benennt Frau Bidjanbeg und Herrn Florack als Ansprechpartner.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 5.2 Vorstellung des Theatergemeinde München e.V. durch den Geschäftsführer

Vorstellung im Unterausschuss erfolgt.

- 5.3 Tag des offenen Denkmals, 08.09.2013, Beteiligung des BA

Thema: „Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“

Angedacht sind verschiedene Rundgänge oder Führungen zum Friedhofsjubiläum – Vorschläge können bis April an den Unterausschuss gemeldet werden.

Vorschläge: Gärtnerplatz, alte Synagoge, jüdisches Viertel, erstes Quartier der NSD-AP, Oktoberfestanschlag, Jüdisches Krankenhaus, Lindwurmstraße 127, Innenstadt-klinikum, Schwulenbewegung vom Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz zum neuen „sub“, Alter Südlicher Friedhof

- 5.4 Jubiläum „450 Jahre Alter Südlicher Friedhof“

Frau Bidjanbeg informiert über die Sitzung des Arbeitskreises. Die Bezeichnung „Alter Südlicher Friedhof“ wurde festgelegt. Im Rahmen der Langen Nacht der Musik sollen Veranstaltungen stattfinden. Vom 10.05.-07.06.2013 findet eine Ausstellung in der Kar-meliterkirche statt. Der BA möchte sich am 06.07.2013 mit einem Büchertisch und einem Kinderprogramm beteiligen. Herr Ströhle nimmt Ideen für die Erstellung einer Festschrift auf.

- 5.5 (N) Gärtnerplatz: Fragen, Umsetzungsstand der Vorschläge von Arbeitskreis und BA, Antrag „Abfallbeseitigung und Toiletten“

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Herr Miklosy schlägt folgende **Ergänzungen** des Antrages vor:

Aufstellung größerer Abfallbehälter noch in dieser Saison, bis Ende April.

Die Planungen zur City-Toilette sollen bis Ende Juni abgeschlossen sein.

Dem Antrag wird mit o.g. Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

- 5.6 (N) „Aufruf zum Aufstehen“ der Münchner Bezirksausschüsse

Frau Wolf-Schneider informiert über die Veranstaltung.

- zur Kenntnis genommen

6 Berichte der Beauftragten

Frau Wolf-Schneider informiert über die Ausstellung „Pastinaken raus“ vom 01.03.-21.03.2013 im Gasteig.

Herr Körner informiert über das 10-jährige Jubiläum des Evangelischen Hilfswerks und überbringt dem BA den Dank des Leiters für die Unterstützung.

Frau Bidjanbeg informiert über die kinderfreundliche Beantwortung eines Antrages aus der Kinder- und Jugendeinwohnerversammlung zum gewünschten Zaun am Bolzplatz an der Isar. Hier wird eine Reihe Strauchweiden als Abgrenzung gepflanzt.

Herr Metzger informiert über aktuelle Fälle von Mieterhöhungen, Abgeschlossenheitsbescheinigungen und Abwendungserklärungen.

Herr Miklosy informiert, dass dem BA nun keine Rechnung mehr für die Kranzniederlegung zum 225. Geburtstag von Jakob von Bauer auf dem Alten Südlichen Friedhof gestellt wird (siehe 2013.01 A 5.3).

B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen

1 Anträge

2 Entscheidungen

- 2.1 Reduzierung der Geschwindigkeit von Güterzügen im Bereich der Braunauer Eisenbahnbrücke um die Hälfte (Ziffer 2), (BV-Empf. Nr. 08-14 / E 01583 der Bürgerversammlung am 15.11.2012, Sitzungsvorl. Nr. 08-14 / V 11142)

Frau Haas informiert, dass ein Vertreter der Deutschen Bahn die Anwohner über die aktuellen Entwicklungen informieren möchte. Eine Information der Bürger mit Diskussion sei in einer Informationsveranstaltung ohne Antragsrecht im Juni, gemeinsam mit dem BA 18 Untergiesing-Harlaching, denkbar. Bis dahin sollte keine Festlegung getroffen werden.

Herr Bickelbacher schlägt vor, dass Punkt 1 des Referentenantrages zu „kann **derzeit** nicht entsprochen werden“ geändert wird.

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: mehrheitlich)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird
– mit o.g. Änderung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.2 Ausweichmöglichkeiten in andere Parklizenzbereiche für direkte Anwohner des Oktoberfestes (BV-Empf. Nr. 08-14/E1569, Bürgervers. vom 15.11.2012, Sitzungsvorl. Nr. 08-14/V11022), übertragen in UA Planen-Bauen, vertagt aus 2013.01 C 3.3.2

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Der Bezirksausschuss hält den Vortrag des Referenten für unangemessen und sachlich nicht nachvollziehbar. Der Antrag des Antragstellers wurde auf der Bürgerversammlung mehrheitlich beschlossen und der Bezirksausschuss stufte das Anliegen des Antragstellers als gut begründet und angemessen ein. Der Referent wird daher aufgefordert, weniger über mögliche Ablehnungsgründe nachzudenken, sondern sich konstruktive Gedanken darüber zu machen, wie die Verwaltung im Rahmen unserer Rechtsordnung, die Situation der Anwohner im Sinne des Antragstellers verbessern kann. Der Bezirksausschuss erwartet zeitnah die Vorlage entsprechender Vorschläge,

damit eine Umsetzung noch in diesem Jahr erfolgen kann.
(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.3 Verzicht auf die Wiederaufstellung der Kamine im Rahmen des Bauvorhabens „The Seven“ auf dem ehemaligen Heizkraftwerk in der Müllerstraße 7 (BV-Empf. Nr. 08-14 / E 01581, Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 11135)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Die Beschlussvorlage wird – mit Verweis auf die Stellungnahme vom 29.06.2010 – abgelehnt. Auf die Wiederaufstellung der Kamine soll verzichtet werden.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: 2:2 Stimmen, damit abgelehnt)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.4 Ertüchtigung der Braunauer Eisenbahnbrücke zur Schaffung einer Querungsmöglichkeit für Fußgänger und Radfahrer (BV-Empf. Nr. 08-14 / E 01175, Bürgervers. vom 15.11.2012, Sitzungsvorl. Nr. 08-14/V11245)

- siehe auch TOP B 2.1

Der Antrag des Referenten enthält bereits die Formulierung „kann derzeit nicht durchgeführt werden“.

Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

- 3.1.1 Müllerstr. 3-7: Umbau + Umnutzung HKW-Turm (Tektur), vertagt aus 2013.01 B 3.1.17
Eilentscheidung des Vorsitzenden zur Kenntnis genommen.

- 3.1.2 Fraunhoferstr. 43: Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage, vertagt aus 2013.01 B 3.1.18
Eilentscheidung des Vorsitzenden zur Kenntnis genommen.

- 3.1.3 Lindwurmstr. 83 – 85: Dachgeschoss-Ausbau/Umbau 5. OG Büros zu 6 Wohnungen, vertagt aus 2013.01 B 3.1.19

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Auf eine Stellungnahme wird verzichtet.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: mehrheitlich)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.4 Landwehrstr. 20: Nutzungsänd. Gaststätte in Shishabar, vertagt aus 2013.01 B 3.1.20
Eilentscheidung des Vorsitzenden zur Kenntnis genommen.

- 3.1.5 Lindwurmstr. 12: DG-Ausbau zu Maisonettewohnungen, energetische Sanierung

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Es bestehen keine baulichen Einwände, aber der Plan wird abgelehnt. Der Außenanlagenplan fehlt. Außerdem fehlt der Nachweis eines Kinderspielplatzes. Platz für vier Fahrradstellplätze ist zu wenig.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.1.6 Am Glockenbach 11: Einbau von Balkonen mit Fluchtleiter als 2. Rettungsweg

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Auf eine Stellungnahme wird verzichtet.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.1.7 Ickstattstr. 11a: Aufstockung eines Rückgebäudes

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Der Nachweis von Fahrradstellplätzen und Kinderspielplatz im noch fehlenden Freiflächengestaltungsplan ist nachzureichen.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.1.8 Landwehrstr. 77: Teilnutzungsänderung Wohnen in Hotel, Erweiterung, Fluchttreppe

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Das Bauvorhaben wird abgelehnt. Die Nutzungsänderungen zu Hotels werden äußerst kritisch gesehen, da die Struktur des Viertels zu einseitig wird.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.1.9 Reichenbachstr. 31: Umbau Dachmisonetten, Änderung u. Errichtung Dachterrassen

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Im Rahmen der Erhaltungssatzungen ist die Wohnungsgröße und die Terrassengröße nicht zu genehmigen. Die Zusammenlegung wird abgelehnt (Luxussanierung). In den vorgelegten Plänen fehlen die Grundflächenangaben.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.1.10 Schmellerstr. 32: Nutzungsänderung, DG-Ausbau

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Der Freiflächenplan ist zu wenig aussagekräftig. Fahrradstellplätze und Spielplatz fehlen. Der Nachweis ist nachzureichen.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.1.11 Gärtnerplatz 5, Nutzungsänderung: zwei Ausstellungsräume eines Immobilienbüros zu Verkaufsflächen für Bekleidung und Accessoires

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Einwände. Nach Erkenntnissen des BA besteht die beantragte Nutzungsänderung bereits seit geraumer Zeit. Warum wird diese Änderung jetzt erst beantragt? (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten

3.2.1 Klenzestr. 30, 30a-d: Baumfällung, 1 Grau-Erle, 1 Robinie, 3 Säulen-Pappeln

Beschlussvorschlag (Frau Haas):

Der Fällung von zwei Pappeln wird zugestimmt (Baum-Nr. 2221, 2222)
Da die Verlegung des Kanalschachtes möglich ist, wird die Fällung der Bäume Nr. 3220, 3215, 3216 abgelehnt. Hier wird ein fachgerechter Rückschnitt empfohlen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

- 3.3.2 Lärmschutzwände im Bereich der Brücke an der Dreimühlenstraße, Bitte um Stellungnahme zum Beschlussentwurf zur Vorlage im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung (BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 01582)

Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):

Die Behandlung wird vertagt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

5 Sonstiges

- 5.1 Radverkehr in der Zweibrückenstr.

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Die Behandlung wird vertagt. Die Verwaltung wird zum nächsten möglichen Termin eingeladen. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 5.2 Radstreifen auf dem nördlichen Bavariaring, Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates / Bitte um Stellungnahme (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04386)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Dem Antwortschreiben des Referates wird zugestimmt. Es wird um detaillierte Pläne gebeten. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 5.3 Urbanes München

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:

Die Behandlung wird vertagt. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 5.4 Goethestr. 30-34: Vorstellung des Bauvorhabens im Unterausschuss erfolgt.

- zur Kenntnis genommen

C Bereich Unterausschuss KVR-Angelegenheiten

1 Anträge

2 Entscheidungen

- 2.1 Keine gewerbliche Nutzung des Toilettenhäuschens am Holzplatz, Empfehlungen Nr. 08-14 / E 1586 + 1587 aus der Bürgerversammlung vom 15.11.2012, Beschlussvorlage des Kommunalreferates (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 11075), vertagt aus 2013.01 C 2.3.22.1

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Der Beschlussvorlage zur geplanten gewerblichen Nutzung als Kiosk wird zugestimmt.
(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2 Rechtzeitige und direkte Information der Anwohner sowie Einbindung in die Entscheidung bei Eröffnung oder Erweiterung von Gaststätten, Hotels und Discotheken, Empfehlung Nr. 08-14 / E 1573 aus der Bürgerversammlung vom 15.11.2012, Beschlussvorlage des Kreisverwaltungsreferats (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 11279)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.3 Anwohnerausweise für Anwohner am Rande des inneren Sperrings zum Oktoberfest Empfehlung Nr. 08-14 / E 1574 aus der Bürgerversammlung vom 15.11.2012, Beschlussvorlage des Kreisverwaltungsreferats (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 11265)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Entgegen der Beschlussvorlage hält der Bezirksausschuss das Anliegen der Bewohner für berechtigt. Es wird empfohlen eine Lösung zu erarbeiten, die es den betroffenen Bewohnern erlaubt, ihren KFZ-Stellplatz bzw. die Tiefgarageneinfahrt ohne langwierige Prüfung ihres Anliegerstatus zu erreichen. Da es sich nur um wenige Betroffene handelt, sollte eine unbürokratische Lösung möglich sein, die die Polizeiinspektion 14 mit den Betroffenen im Einvernehmen erstellt und sicherstellt, dass alle Kontrollpersonen davon Kenntnis haben.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

2.1 Gaststättenangelegenheiten

2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

- 2.2.1 Baaderstr. 53: Warenauslage (2 Kleiderpuppen, Schmuck)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Dem Entscheidungsvorschlag des KVR wird zugestimmt. Die Warenauslage wird genehmigt. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.2 Baaderstr. 53: Warenauslage (1 Kleiderpuppe für Textilien, Taschen, Gürtel)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Dem Entscheidungsvorschlag des KVR wird zugestimmt. Die Warenauslage wird genehmigt. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.3 Ickstattstr. 2: Warenauslage (Dekorationsartikel)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Dem Entscheidungsvorschlag des KVR wird zugestimmt. Die Warenauslage wird genehmigt. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.4 Goethestraße 11, Erweiterung einer Verkaufseinrichtung, vertagt aus 2013.01 C 2.2.3

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Der Entscheidungsvorschlag des KVR wird zurückgewiesen. Wegen der hohen Fußgängerfrequenz und dem angrenzenden Radweg wird eine räumliche Ausdehnung der Präsentationsfläche abgelehnt. Zudem wird eine zeitliche Begrenzung der bestehenden Erlaubnis auf das Jahr 2013 gefordert und eine Überprüfung vor Ablauf der Genehmigung empfohlen. (Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.5 Städtisches Fahrradabstellkonzept (2. Realisierungsabschnitt); Widerruf einer Sondernutzungserlaubnis für einen mobilen Fahrradständer vor dem Anwesen Gärtnerplatz/Ecke Klenzestr. 24

Beschlussvorschlag (Herr Kraus):

Dem Entscheidungsvorschlag zum Widerruf der Sondernutzungserlaubnis wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstige Entscheidungen

- 2.3.1 Neueinrichtung Taxistandplatz, Schwanthalerstr. 44, vertagt aus 2013.01 C 2.3.1

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Dem Entscheidungsvorschlag des KVR wird zugestimmt. Die Neueinrichtung des Taxistandplatzes wird genehmigt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: mehrheitlich)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

- 3.1.1 Flohmarkt am 20.04.2013 auf der Theresienwiese und dem Grünstreifen Bavariaring

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Der Bezirksausschuss drängt auf die Einhaltung der im Vertrag des BRK erwähnten Vorgaben, die zuletzt nicht eingehalten wurden:

- Befahren des gesamten Flohmarktgeländes mit Autos und Anhängern ist zu unterbinden
- Flohmarktgelände mit Sperrgitter von den Parkplätzen abgrenzen (mit Sicherheitsdurchlässen für Kontrollpersonal)
- Parken nur im Bereich südl. Matthias-Pschorr-Str.
- Zufahrt nur über Stielstr. und Hans-Fischer-Str.
- kein Flohmarktverkauf im Bereich des Baumgraben entlang des Bavariarings

Zudem wünscht der Bezirksausschuss, dass auf Musik aus Verstärkern sowie auf Stromgeneratoren verzichtet wird.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Kulturstrand 2013, Corneliusbrücke / Isarbalkon, 09.05.-11.08.2013

Herr David, Vertreter der Veranstalter „die urbanauten“, informiert auf Nachfrage durch Herrn Bickelbacher über die geplanten Aufbauten.

An der Seite der Erhardtstr. ist eine Ausstellungsfläche mit Ausstellungsstafeln zwischen Bäumen geplant, auf denen z.B. studentische Arbeiten präsentiert werden. Das Sonnendeck dient zur Ausweitung der Fläche. Für den Zugang zum Sonnendeck soll ein Geländerelement aus der Mauer entfernt werden und eine Holzterrasse auf die Plattform an der Isar führen. Dies sei von der Baureferentin in Aussicht gestellt worden.

Herr Bickelbacher begrüßt - abweichend von der Beschlussempfehlung des Unterausschusses - die Ausstellungsfläche und hält auch das Sonnendeck für denkbar.

Es erfolgt eine gesonderte Abstimmung zur Ausstellungsfläche und Sonnendeck:

Der **Ausstellungsfläche** wird **mehrheitlich zugestimmt**.

Frau Haas fordert detailliertere Pläne für das Sonnendeck. Eine Vertagung der Behandlung über das Sonnendeck wird **mehrheitlich abgelehnt**.

Das **Sonnendeck**, wie im Antrag aufgeführt, wird **mehrheitlich abgelehnt**.

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Der vorliegende Plan zeigt eine Ausweitung gegenüber der letztmaligen Nutzung an der Corneliusbrücke. Der BA hält diese zeitliche und räumliche Ausweitung für nicht vertretbar (kein Sonnendeck, keine Ausstellung, kein Lager auf der gegenüberliegenden Straßenseite). Weitergehende Forderungen: Musik max. bis 22 Uhr, ausreichende Fahrradständer, ausreichende Toiletten.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird
- mit o.g. abweichenden Beschlüssen zu Ausstellung und Sonnendeck -
einstimmig zugestimmt.**

3.1.3 Alter Südlicher Friedhof, „Die lange Nacht der Musik“, 11.05.2013

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Der Veranstaltung wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird
einstimmig zugestimmt.**

3.1.4 Frühlingsfest 2013 auf der Theresienwiese

Beschlussvorschlag (Herr Kraus):

Der Veranstaltung wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird
einstimmig zugestimmt.**

3.1.5 Festumzug zur Eröffnung des 49. Frühlingsfestes mit Startpunkt Theresienhöhe 5 am 19.04.2013

Beschlussvorschlag (Herr Kraus):

Der Veranstaltung wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird
einstimmig zugestimmt.**

3.2 Verkehr

3.2.1 Verbesserung der Radverkehrsführung Herzog-Heinrich-Straße (2013.01 C 3.2.2)

Herr Ströhle informiert über ein Gespräch mit einem Vertreter des KVR, Abteilung Verkehrsmanagement. Da detailliertere Pläne vorgelegt werden, fordert er die Vertagung.

Beschlussvorschlag (Herr Ströhle):

Die Behandlung wird vertagt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstiges

- 3.3.1 Beteiligungsverfahren zur Erweiterung bestehender Containerinseln um städtische Altkleidercontainer

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Den geplanten Standorten wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 3.3.2 Bauvorhaben Schwanthalerstr. 2: Nutzungsänderung Laden zu Feinkostladen mit Shisha-Bar ohne Umbaumaßnahmen, vertagt in UA KVR aus 2012.12 B 3.1.20 und 2013.01 C 3.3.1

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 3.3.3 Fußgängerampel oder Zebrastreifen im Bereich Thalkirchner Str. / Waltherstr. (Empfehlung aus der Bürgerversammlung Nr. 08-14 / E 01571 vom 15.11.2012), Alternativvorschlag des Kreisverwaltungsreferates (Fußgängerschutzinsel)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Die vorgeschlagene Fußgängerschutzinsel erscheint nicht sinnvoll und zudem an dem angedachten Ort falsch platziert. Der BA plädiert nach wie vor (in Übereinstimmung mit KVR und Polizei) für einen Fußgängerüberweg. Warum eine Fußgängerschutzinsel möglich sein soll, aber kein Fußgängerüberweg ist nicht nachvollziehbar.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 3.3.4 Nutzungsänderung des ehemaligen Pissoirs am Holzplatz, Bitte um Stellungnahme an das Kommunalreferat zur geplanten Nutzung, Öffnungszeit, baulichen Änderungen

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Die Nutzung als Eisverkauf ist möglich. Wichtig ist, dass die bereits genannten Rahmenbedingungen (Verkauf bis 21 Uhr, kein Alkoholausschank, Sonderkündigungsrecht bei Nichteinhaltung der Bestimmungen, Erhaltung des Charakters des Gebäudes) eingehalten werden. Eine von den künftigen Betreibern vorgesehene Verglasung bzw. Einhausung lehnt der BA 2 ab, da dies nicht dem Charakter des ehemaligen Pissoirs bzw. dem Charme des Holzplatzes entspricht.

(Abstimmungsverhältnis im Unterausschuss: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

- 3.3.5 Verbesserung der Radverkehrsführung in der Herzog-Heinrich-Straße (2013.01 C 3.2.2) – siehe C 3.2.1

- 4 **Unterrichtungen** - zur Kenntnis genommen
- 5 **Sonstiges**
- 5.1 Bürgeranliegen: Beschwerde einer anliegenden Wohnungseigentümergeinschaft zur geplanten Gleiserneuerung in der Müllerstr. / Abzweig Fraunhoferstr.
- zur Kenntnis genommen

D BA-Angelegenheiten

1 BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes

- 1.1 Bildung der Bezirksausschüsse für die Amtsperiode 2014-2020; Anhörung zur nötigen Anpassung der BA-Satzung

Herr Miklosy informiert über die aktuelle Einwohnerzahl im Stadtbezirk, die mittlerweile vorliegt. In der nächsten Wahlperiode hat der BA 25 Mitglieder.

Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):

Der Anpassung der BA-Satzung wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Sitzungstermine im März 2013

Unterausschuss „Planen und Bauen“ am Montag, den 11.03.2013 um 19.00 Uhr

Gaststätte "Schmeller Wirt", Schmellerstr. 17, 80337 München

(vorher 18 Uhr Ortstermin am Pfarramt St. Maximilian – siehe TOP II 4)

Unterausschuss „KVR“ am **Montag, den 11.03.2013 um 18.00 Uhr in der**
Gaststätte "Schmeller Wirt", Schmellerstr. 17, 80337 München

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Mittwoch, den 13.03.2013 um 19.00
Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

Die Vorstandssitzung im März entfällt!

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 19.03.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte
„Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München statt.

3 Termine / Veranstaltungen

- 3.1 14.03.2013: Austauschgespräch mit der Fachstelle gegen Rechtsextremismus
Frau Wolf-Schneider und Herr Metzger nehmen teil.
- 3.2 Aktionstag für Familien des Sozialreferates, 03.05.2013, Kulturhaus Milbertshofen
- 3.3 Infoveranstaltung der SWM am 26.03.2013 um 18 Uhr, SWM-Zentrale

- 4 **Unterrichtungen** - zur Kenntnis genommen

E Nichtöffentlicher Teil (siehe nichtöffentliches Protokoll)

München, den 27.02.2013



Alexander Miklosy
Vorsitzender des BA 2
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -



Steve Meyer
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte
Protokoll